



Bildhauer-Symposium in Bargers Anger

Das Kunstforum Salvesen ermöglichte allen Interessierten vom 5. bis 12. Juli 2020 einen vielfältigen Einblick in die Welt der Bildhauerei.

Impressionen auf Seite 4



Foto: irakle

VERMISCHTES

Stierers Lois	2
Das alte Tarrenz	2
Zu vermieten	2
Buch des Monats	3
Bibliothek-Sommer	3
Hermann Reich	3
Torreterisches	3

AUS DER GEMEINDE

Bildhauer-Symposium	4
---------------------	---

VEREINSNACHRICHTEN

Pfeil & Bogen Rückblick	6
Seniorenwanderung	6
Seniorenbund Information	6
Ulrichstag	7

SPORT

FC Tarrenz startet durch	8
Gletschermarathon	9

JUNGES TARRENZ

Sommerbetreuung	10
Schneggahaisle	11
Radfahrprüfung 4. Klassen	11

PFARRE TARRENZ

Gottesdienstordnung	12
Caritas-Sommersammlung	13
Gelöbnisgebet	13
Die Pfarre im Sommer	13

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Umfrage COVID-19	13
Öli-Entsorgung	14
Verkehrsbehinderungen	14
Regional, saisonal & bio	14
Tarrenz energisch	15
Heizkostenzuschuss 2020	15
Glasfaser-Anschluss	16
Verhalten bei Weidevieh	16
Gemeinderatsitzung	16

RÜCKBLICK

Gassenfest 2009–2019	17
----------------------	----

TERMINE

	20–23
Zwiderwurz	24
Unsere Sponsoren	24
Wochenend-Dienste Ärzte	24

Stierers Lois



Bald hat sie uns wieder – die „neue“ Normalität: Maske tragen von früh bis spät. Ausgang nur aus triftigem Grund, z.B. „Gassi gehn“ mit Hund.

Impressum

**Herausgeber,
Medieninhaber
und Verleger**
Gemeinde Tarrenz

Redaktion

Jürgen Kiechl [örg]
Mike Baumann [bau]
Richard Flür [richo]
Iris Rataitz-Kiechl [i.ra-kie]
Martina Kuen [maku]
Roland Flür [mac]

Freie Mitarbeiter

Beda Widmer [beda]
Annabell Neururer [aneur]
Christoph Immler [ci]
Tobias Doblander [tobi]
Ronald Ladner [rola]
Thomas Walch [wath]
Julia Baumgartner [loju]
Stephanie Haslwanger [steph]
Sabine Perktold

Layout

Philipp Perktold

Anzeigenannahme

Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
E-Mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
hittehatte@gmx.at

**Redaktionsschluss
nächste Ausgabe**

Freitag, 21. August, 20:00 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint
Freitag, 28. August

Das alte
Tarrenz

Das Tassenkreuzl



Einst ein bevorzugtes Fotomotiv aus frühesten touristischen Tagen ist das Schloss Starkenberg mit dem Tassenkreuz im Vordergrund. Die damals malerische Idylle hat sich natürlich im Laufe der vergangenen Jahrzehnte stark verändert. Der „Tirgge“ dominierte nicht nur am Tassen das Landschaftsbild, die schmale Schotterstraße würde das heutige Verkehrsaufkommen wohl kaum „schlucken“ können und das gute alte Fahrrad (links im Bild) hat heutzutage elektrische Konkurrenz.



Zu vermieten

Neue Dachterrassenwohnung in sehr sonniger und ruhiger Lage mit tollem Ausblick über Tarrenz (Kappenzipfl) ab Winter zu vermieten.

In der Wohnung im 3. Stock gibt es einen großen Ess-Wohnbereich mit Zugang zur Dachterrasse, ein Schlafzimmer, große Diele, WC und Dusche und eine kleine Abstellkammer.

Die Miete inkl. Heizung, Parkplatz und Kellerbereich beträgt Euro 545,00.

(max. zwei Personen, Einzelperson bevorzugt)

Tel. 0681 208 676 83
josefa.75@gmx.net



BIBLIOTHEK
Tarrenz

Hubert Achleitner

Flüchtig



Bibliothek-Sommer

Dieses Jahr im Sommer haben wir einiges zu bieten!

Sommeröffnungszeiten – Juli und August

Dienstag 15:30–18:00 Uhr
Samstag 9:00–11:00 Uhr

Für Kinder: Der Sommer Lese(s)pass ist wieder da!

- Einfach Bücher ausleihen, lesen, zurückbringen und im Lese(s)pass eintragen. Sobald ihr den Pass voll habt, dürft ihr euch einen Preis aus unserer Schatzkiste aussuchen! Regnet es? Schnitzeljagd?
- Die Lesecafé-Veranstaltung vom Juli läuft noch bis Ende August weiter!
- Es gibt eine Schnitzeljagd nach alten „verschwunden-

en“ Technologien, der Spaß für Groß und Klein ist garantiert.

- Alle Details findet ihr auf unsere Website www.tarrenz.bvoe.at unter der Rubrik „Veranstaltungen“.

Für Alle ...

- Vorbeischaun auf einen Kaffee – Das Lesecafé findet jeden Samstag wieder statt!
- Neue Bücher sind bereits bestellt und werden bald eintreffen. Neugierig?
- Unser Angebot ist im Internet unter www.bibliotheken.at recherchierbar.
- Dieses Jahr noch nicht in der Bücherei gewesen? Die Leserkarten für 2020 gibt es jetzt zum halben Preis.

[steph]

Hermann Reich

Hermann Reich (80) beendete gestern mit seiner Musikkapelle Tarrenz seine aktive Mitgliedschaft, die Ehrenmitgliedschaft wurde ihm schon zuteil. Zuletzt an der Tuba gab es wohl selten einen Musikanten, dem „die Musig“ so viel bedeutete.



Foto: org

Maria ist verschwunden. Es gibt seit Monaten kein Lebenszeichen von ihr. Nur die Tatsache, dass sie ihre Arbeit gekündigt hat und das Auto ihres Mannes Herwig mitgenommen hat, lässt vermuten, dass ihr nichts zugestoßen ist. Der Autor nimmt den Leser in seiner mitreißend und unglaublich warmherzig erzählten Geschichte mit auf einen abenteuerlichen Roadtrip. Hubert von Goisern kann nicht nur singen, sondern hat begonnen zu schreiben und seinen ersten Roman veröffentlicht.

[Michaela Baumann]

65 Jahre lang war er 100 % nicht nur dabei, er lebte die musikalische Gemeinschaft aller Generationen. Hermann betonte an diesem denkwürdigen Abschied die Bedeutung seiner Gattin Waltraud, mit 5 Musikanten daheim hatte sie bisweilen einiges zu tun! Mike Krißmer hielt eine Laudatio in Bargers Anger,

der Landeshauptamtn ließ eine Ehren-Urkunde durch Obmann Lukas Egger überreichen. Eine Serie von Märschen zu Ehren von Hermann und Waltraud ließ den Abschied musikalisch ausklingen. Die MK Tarrenz freut sich, wenn Hermann und Waltraud weiterhin „zuache-schaug“!

[örg]

Torreterisches ...

suandle, (ummche)stirgge
nichts weiterbringen, trödeln

Rusele
Gänsehaut, Röteln

tschellewangget
nicht gerade, wankend;
Schalle (Kuhglocke) pendelt

pschlepps
ungenau, schlampig

s'Bsiech
Kommode

Scharre
Pfannenreste

Åksla
Achsel

loapa
übrig lassen (Essen);
G'loapats: Übriggelassenes

Schpinnawetta
Spinne, Spinnweben;
eig. Spinnawöppa (abd.)

frötta
sich schwer tun,
bemühen müssen (mhd.)

Löid
Bretterzaun an Wegen

Flöckä
Bodenbrett
(vgl. Lådä: breites Brett)

Die Redaktion bedankt sich herzlich bei den TorreterInnen (und auch ImsterInnen) für die Tipps und Hinweise!

Kennen auch Sie „vergrabene“ Dialektwörter, so ist die HitteHatte dankbar, wenn sie diese mitteilen – bitte mit Bedeutung!

hittehatte@gmx.at [örg]



Der Gästebaum birgt Geschichten ...

Am 12. Juli vollendete das Kunstforum Salvesen das diesjährige Bildhauer-Symposium in Barger's Gastgarten.

[i.ra-kie]



Strahlen mit der Sonne um die Wette – von links nach rechts: Christian Moschen, Manni Hellweger, Sandra Brugger, Reinhold Neururer, Bernhard Witsch, Marika Wille-Jais, Werner Pirker, Gabriel Rauchegger

Sie können sich sehen lassen, diese sechs so unterschiedlichen Kunstwerke, welche hier innerhalb einer Woche von Meister(Innen)hand geschaffen wurden. In wenigen Tagen entstanden bewegte und bewegende Skulpturen und gaben ihre Geschichten dazu preis. Den Elementen Holz und Metall wurde mit viel Geschick und Kreativität neues Leben eingehaucht.



Sandra Bruggers „Gästebaum“ – ein 130 Jahre alter Bergahorn – birgt in seinen drei mit Blattgold verzierten Schubladen kleine Bücher. Wie in einem Gipfelbuch können die Besucher darin ihre Gedanken, Anliegen, Worte festhalten. Man hat die Wahl zwischen einem Gäste- einem Dankbarkeits- oder einem Kreativbuch, um darin seine „Handschrift“ zu hinterlassen.

Die künftigen Besucher des Skulpturenweges werden im Laufe des Sommers neben den bereits bestehenden Werken Augen- und Anblicke genießen und hoffentlich unter dem Gästebaum verweilen, um ein paar schöne Gedanken in einem der Büchlein festzuhalten.



Fotos: i.ra-kie

Lokalkolorit. Die beiden Metallkunstwerke haben jeweils einen besonderen Bezug zum Gastgeber-Ort Tarrenz. Vom Brauch des Geigenmalens inspiriert schuf „Rostbaron“ Bernhard Witsch eine überdimensionale Geige, deren stählerne Saiten die künftigen Besucher des Skulpturenweges mit etwas Geschick auch zum schaurig-spöttischen Klingen bringen können. Ein Augenschmaus ist das rostrote Kunstwerk in jeder Hinsicht!



Windhauch. Gabriel Rauchegger schuf einen imposanten weiblichen (Schutz)Engel aus massiver Lärche. Anders als die „gängigen“ Barockengelchen oder ihre männlichen Kollegen möchte der Künstler mit seiner Skulptur an den jenen Schutzengel erinnern, den jeder ab Anfang des irdischen Lebens eine Zeitlang an seiner Seite haben darf – eine Mutter. Als einziges Kunstwerk bereits vor der Präsentation verkauft, wird der "Windhauch" den Skulpturenweg leider nicht zieren, wohl aber einen Garten in Imst.



Augenblick. Die kubistisch anmutende Arbeit von Werner Pirker hat einen besonderen Blickfang in Form eines roten Pflugrades als Auge. Mit seinem „Augenblick“ lädt der Kärntner den Betrachter ein, den Moment zu genießen, das Hier und Jetzt wertzuschätzen und innezuhalten für einen genaueren Blick darauf, was um einen herum geschieht.



Last but not least: Die **Hittehatte** von Christian Moschen. Der Oberländer Künstler hat „unsere“ sanfte, tierliebende Salige mit seinem Werk vereewigt. Warum das salige Fräulein eine Katze auf dem Arm trägt? Das Ende der Sage gibt Aufschluss darüber:



Fe-Male. Manni Hellweger zeigt mit seiner beweglichen Skulptur zwei stilisierte Figuren - Mann und Frau, die sich aus drehbaren Elementen verschieden zusammensetzen lassen. Er setzt damit ein Statement für Toleranz und Akzeptanz gegenüber dem Schicksal mancher Menschen, „im falschen Körper geboren zu sein“.

[...] *Hittehatte überbrückte das Schweigen: „Hättet's mi mehr gfragt, so hätt i enk mehr gsagt!“ meinte sie gedankenvoll. Gleichzeitig umschmeichelte etwas ihre Füße. Ihre feine, schmale Hand hob die schwarze, vor Behaglichkeit schnurrende Katze hoch, die sich sogleich an die Brust der Jungfrau schmiegte. Der Abschied von diesem Tierlein, das Freud und Leid stets so redlicherweise mir ihr geteilt, schien Hittehatte am allerschwersten zu fallen. Endlich legte sie die Katze in den Schoß der Hausmutter und ermahnte diese: „Den haarigen Wurm fleißig füttern, so bleiben Glück und Segen im Haus!“ Damit ging sie endgültig, abgewandten Gesichtes, um ihre Tränen zu verbergen. [...]* [aus www.sagen.at]



Mehr Bilder zum Symposium auf www.tarrenz.at



Tobi Stricker, einer der vier Sieger im Mehrkampf-Bogenurnier, freut sich über die gewonnene Pfeilspitze, geschmiedet von Schmied Ritter Requiem.

Pfeil & Bogen – Rückblick

Der Thementag „Pfeil & Bogen“ am Sonntag, den 19. Juli war nicht nur für die Besucher untertags ein Erlebnis, sondern auch für den Knappenwelt-Verein ein guter Grund, um wieder einmal zusammen zu kommen. Bei einem Vereinsturnier, das auch für weniger begabte Schützen punktreiche Aufgaben bereithielt, war besonders ein fliegender Wolf eine lustige Herausforderung ...

Für weniger Schusswillige lohnte es sich schon alleine wegen der im Brotbackofen selbstgebackenen Pizza allemal. Dieser wurde so herzlich gesprochen, dass die halben Kuchen wieder ihren Weg nach Hause fanden. Ein schöner und lustiger Vereinsevent mit gutem Essen, guten Gesprächen und

herzhaftem Lachen an einem sonnigen Sonntag, was könnte man mehr wollen. Danke an die Pizzabäcker, Pizza-belegerInnen, AufräumerInnen, Kuchenbäckerinnen, Bogencoaches und alle, die mitgeholfen haben!

Das Knappenwelt Team
[Arjun Lungert]

Seniorenbund Info-Nachmittag

Am Donnerstag, den 9. Juli trafen wir uns in unserem Stammlokal Gasthof Sonne zu einem Info-Nachmittag zu Kuchen und Kaffee. 36 Teilnehmer nahmen die Einladung gerne an. Helma versorgte uns mit neuen Informationen bezüglich dieses Vereinsjahres.

Wenn es die Lage zulässt, haben wir wieder schöne Ausflüge im Programm. Andy und seine Frau versorgten uns mit gutem, hausgemachtem Kuchen und Kaffee. Bei einem Glas Wein oder Bier ließen wir den feinen Nachmittag ausklingen.

[Reinhilde Köll]

Seniorenwanderung von Nassereith nach Tarrenz

Am 17. Juni war es so weit. Nach der Coronapause startete unsere Ortsgruppe mit einer Wanderung der zweiten und dritten Etappe des Starkenberger Panoramaweges.



Eine kleine Gruppe von elf Personen fuhr mit dem Postbus nach Nassereith. Von der Feuerwehrhalle aus ging es zuerst sehr steil über den Antelsberg Richtung Sinnesbrunn. Nach zwei Stunden Marsch hatten wir den höchsten Punkt erreicht. Am Brockemähd stärkten wir uns mit einer Jause, bevor es über Kappakreuz weiter bis nach Obtarrenz ging. Vorbei am Fußballplatz führte uns unsere Wanderungen über den Hohen Übergang Richtung Rotanger.

Etwas müde erreichten wir den Gurgltalerhof. Im Gastgarten ließen wir den schönen Tag bei einem Eis ausklingen. Wir freuen uns schon auf die nächste Etappe, die wir sicher bald antreten werden. [Reinhilde Köll]



Ulrichstag 2020

Lange war man im Ungewissen, wie sich dieses Frühjahr und der Sommer entwickeln würden - Covid-19 hat viele Alltagsleben lahmgelegt. So kann man die Prozession am Ulrichstag (nach der wetterbedingt entfallenen Herz-Jesu-Prozession) als einen geglückten Startschuss zu einem Stückchen Normalität im Dorfleben werten.

Fotos: i.ra.kie, MK Tarrenz



Bei prächtigem Wetter zogen die Formationen den Prozessionsweg entlang und strahlten mit dem Sonnenschein um die Wette. Für einige Jungschützen und die elf Jungmusikanten der MK Tarrenz war es ein Debut – ebenso wie für die „neuen“

Marketenderinnen derselben. In Bargers Anger konnten sich danach alle, die genug Hunger und Durst mitgebracht hatten, mit Speis und Trank stärken und den Tag gesellig (mit Baby-Elefanten) ausklingen lassen.

[i.ra.kie]



Seit vielen Jahren an der Spitze der Prozession: Reinhard Wille, vulgo Dore.



Für die Musikkapelle war die Kirchtags-Prozession die erste kirchliche Ausrückung in diesem Jahr und somit auch die allererste für unseren Nachwuchs. Insgesamt war es die Premiere für elf Musikantinnen bzw. Musikanten sowie drei Marketenderinnen. Wir freuen uns über den Zuwachs und hoffen auf viele weitere Ausrückungen mit den neu gewonnenen Mitgliedern.



Eine eingeschworene, treue Gemeinschaft: der Kameradschaftsbund Tarrenz

Der FC Tarrenz startet wieder durch!

Viel hat sich getan in letzten Monaten. Beim FC Tarrenz gibt es auch abseits des Platzes einige Neuigkeiten zu berichten.

Obmann-Wechsel

Sowohl aus beruflichen wie privaten Gründen hat sich unser Obmann Markus Wehinger leider zurückgezogen. Seine Agenden wurden bereits von seinem bisherigen Stellvertreter Stefan Flür übernommen. Der Verein bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei Markus, der mit Leib und Seele seiner Tätigkeit beim FC Tarrenz nachgekommen ist. Die Position des Obmann Stellvertreter übernimmt ab sofort Matthias Lanbach, der den Verein bereits bisher tatkräftig am Lenzenanger unterstützt hat. Daniel Berghammer (Schriftführer) und Marco Novak (Kassier) sind weiterhin Bestandteil des Teams, welches ebenso vom sportlichen Leiter Stefan Waibl und unseren Nachwuchsleiterinnen Hannah Neurauter und Melanie Doblender unterstützt wird.

Kampfmannschaft und Reserve

Auch an anderen Positionen werden die Weichen für die Zukunft gestellt.

Mit Mathias Baumann, unterstützt von Daniel Huber, übernahmen zwei FC-Tarrenz-Urgesteine die Geschicke der Kampfmannschaft. Beide durchliefen in ihrer aktiven Zeit alle Nachwuchsmannschaften des FC Tarrenz, spielten gemeinsam in der Reserve und schafften den Aufstieg in die Kampfmannschaft. Mathias sammelte bereits Erfahrung als Nachwuchstrainer und als Leiter der Reserve-Mannschaft. Begleitend absolvierte er unlängst erfolgreich die Ausbildung zum Nachwuchstrainer und Trainer mit UEFA-B-Lizenz des ÖFB. Philosophie und Ziele des Neo-Trainer-Gespans sind dabei so einfach wie nachhaltig: junge Tärreter von der Reserve in die Kampfmannschaft heranzuführen und zu integrieren. „Wir wollen unseren Eigenbauspielern eine Perspektive



Markus Wehinger übergibt seine Agenden an Stefan Flür.

bieten!“, so der Neo-Trainer Mathias Baumann. Dabei sind dem gelernten Abwehrspieler zwei Dinge besonders wichtig: effizientes Aufbauspiel und eine stabile Abwehr.

Auch an dieser Stelle gilt der Dank des Vereins Charly Vinciguerra für seine Arbeit am Lenzenanger. Der FC Tarrenz wünscht ihm alles Gute für seine weitere Zukunft.

Wie bereits in den vergangenen Jahren bleibt in der Reserve Jürgen Wetschenbacher Trainer. Dieser verbleibt stets in enger Abstimmung mit dem Trainer-team der Kampfmannschaft, um die jungen Spieler heranzuführen.

Über die Neuzugänge für die neue Saison 2020/21 informieren wir in der nächsten Ausgabe der HitteHatte.

Nachwuchs

In die neue, hoffentlich bald beginnende Spielsaison startet der FC Tarrenz mit aktuell drei Nachwuchsmannschaften. Darüber hinaus wird das vor zwei Jahren erfolgreich initiierte Konzept des Fußballkindergartens fortgesetzt. Ziel hierbei ist es, bereits den Kleinsten Spaß an Bewegung zu vermitteln und in weiterer Sicht auch den Freude am Fußballspiel zu haben. Jeder, egal Mädchen oder Bursche, ist gerne am Lenzenanger gesehen und kann sich jederzeit bei unseren zwei Nachwuchsleiterinnen melden und informieren. Hier gilt auch der Dank unseren beiden Frauen im Team, die sich enorm für unseren Nachwuchs in Tarrenz einsetzen.



Heimspiele August

Datum	Mannschaft	Gegner	Uhrzeit
SA 8.8.	Kampfm.	SPG Axams/Grinzens	18:00 Uhr
SO 23.8.	Reserve Kampfm.	Sistrans Rietz	15:15 Uhr 17:30 Uhr

freier Eintritt





Mit dem gebotenen Abstand bald wieder möglich: Mitfiebern am Lenzenanger.

Fußball am Lenzenanger

Die aber vielleicht wichtigste Neuigkeit folgt nun zum Schluss: Die Saison 2020/21 beginnt nach aktuellem Stand des Tiroler Fußballverbands am Samstag, den 8. August um 18:00 Uhr mit einem Heimspiel am Lenzenanger gehen die SPG Axams/Grinzens. Als kleines Wiedersehensgeschenk möchte der Verein alle Tärreter Fußballfans bei freiem Eintritt zu diesem Spiel einladen! Natürlich halten auch wir uns

an das Covid-19-Präventionskonzept des ÖFB und der Bundesregierung und versuchen alle geforderten Punkte umzusetzen. Genauere Details und Informationen befinden sich momentan in Ausarbeitung und werden am Lenzenanger ausgehängt bzw. ersichtlich sein. Eine Maßnahme, die mit Sicherheit umgesetzt werden muss, ist die Abstandsregel. Auch am Lenzenanger geht die Gesundheit aller vor. Wir freuen uns auf euch!

[Daniel Berghammer]

Gletschermarathon 2020

Heuer gestaltete sich der Gletschermarathon coronabedingt ein wenig anders. Am Sonntag, den 5. Juli 2020 konnte virtuell bei dieser Laufveranstaltung teilgenommen werden.



Photo: Waicher

Die digitalen Daten der LäuferInnen konnten dem Veranstalter übermittelt werden und anhand dieser Angaben wertete dieser die Ergebnisse aus. Einige LäuferInnen aus Tarrenz ließen es sich nicht nehmen, bei diesem besonderen Rennen teilzunehmen. Beim Originalstart des Run and Fun Bewerbes in Wenns waren zwei TarrenzerInnen, zum einen Verena Nairz und zum anderem Karl Zoller zu finden. Bei heißem, wolkenlosen Laufwetter liefen diese die Originalstrecke von Wenns nach Imst. Verena Nairz benötigte für die

11,2 km bloß 01:03:44, dicht gefolgt von Karl Zoller, der diese Strecke in 01:12:17 meisterte. In den Ergebnislisten sind auch Anna Doblander und Andreas Doblander zu finden. Sie liefen die Marathondistanz (42,195km) in der großartigen Zeit von 03:44:48 (Anna Doblander) und 03:44:40 (Andreas Doblander.) Gratulation an alle LäuferInnen für ihre Leistungen.

Hoffentlich geht die 15 Auflage dieser Veranstaltung im nächsten Jahr wieder normal über die Bühne.

[wath]



Wir suchen Dich!



Wir starten nach einer langen Pause am Lenzenanger wieder langsam in eine neue Fußballsaison.

DU hast Spaß am Fußball und möchtest mit anderen Mädchen und Jungs in deinem Alter ein wenig kicken?

Komm zum FC Tarrenz!

U9: Jahrgang 2012 (Mädchen auch 2011)

U8: Jahrgang 2013 (Mädchen auch 2012)

U7: Jahrgang 2014 (Mädchen auch 2013)

FC Tarrenz Kindergarten: Jahrgang 2015 & 2016

Melde dich bei unseren Nachwuchsleiterinnen!

Melanie Doblander 0650/8501095
Hannah Neuraüter 0650/4809806



Sommerbetreuung 2020

Auch heuer wird das Angebot der Sommerbetreuung sehr gut angenommen. Die Kinder genießen die Zeit und sind glücklich über die vielfältigen Angebote.



In den ersten Wochen der Sommerbetreuung hatten wir bereits ganz viel Spaß und Action!



Bummelbärfahrt



Muffins backen



Windräder basteln



Zumbaworkshop



Wasserspaß



Wanderung zum Hexegartle



Fischaquarium werken



Besuch bei der Feuerwehr

Danke an alle, die dazu beitragen, dass die Sommerbetreuung für die Kinder zu einem tollen Erlebnis wird!



Pizza backen



Impressionen aus dem Schneggahaisle



Unser kleines Sommerfest im Garten war ein Hit! Beim Würstchengrillen, Wasserplanschen und Sandspielen, konnten wir das Kinderkrippenjahr gut ausklingen lassen.



Fotos: Schneggahaisle, Tarrenz



Freiwillige Radfahrprüfung der vierten Klassen

Trotz Corona-Krise fand die heurige Radfahrprüfung Ende des Schuljahres statt. Da kein Training vor der Prüfung mehr geplant war, boten die Lehrerinnen mit Unterstützung der Sportunion eine freiwillige Fahrradübung an zwei verschiedenen Tagen an.

Fotos: Jasmin Witting, Melanie Diouf



Die Kinder hatten alle viel Spaß dabei. Wir bedanken uns herzlich bei der Sportunion für die tatkräftige Unterstützung. Alle Kinder der vierten Klassen haben die Fahrradprüfung bestanden. Gratulation!

[Jasmin Witting, Melanie Diouf]



Gottesdienstordnung August 2020

Sa. 1.8.	Hl. Alfons Maria von Liguori
10:00 Uhr	Sterbegottesdienst für Gotthard Frischmann
17:30 Uhr	Rosenkranz
18:00 Uhr	Vorabendmesse für Irma Kiechl 10 Jt. / Albin Westreicher und Angehörige / Alois Stafler / Arme Seelen

So. 2.8.	18. Sonntag im Jahreskreis – Portiunkula
10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Hilde, Klaus und Sylvia Sailer und verst. Anghörige / Claudia Neuner, Johanna und Rudolf Singer / Arme Seelen
	<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Claudia Neuner, Johanna und Rudolf Singer / Arme Seelen</i>

Di. 4.8.	Hl. Johannes Maria Vianey
18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
18:30 Uhr	Heilige Messe für Anna, Othmar und Wilfried Zoller und Pepi Meinschad / Sieglinde, Wolfgang, Hermann, Maria und Karl Köll / Alois, Maria und Ehrenreich Furrutter und Franz Handl

Fr. 7.8.	19:00 Uhr	Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag
-----------------	-----------	---------------------------------

Sa. 8.8.	Hl. Dominikus
17:30 Uhr	Rosenkranz
18:00 Uhr	Vorabendmesse für Hans und Luise Praxmarer und Anghörige / Fam. Oberhofer und Kohler und verst. Angehörige / Gerhard Köll JM. / Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann

So. 9.8.	19. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Adolf und Paula Weißseisen und verst. der Fam. Brügler / Franz Strasser / Anna Berghammer und Maria Lung / Anna, German und Reinhard Ruetz / Gebhart Tiefenbrunner 5 Jt. / Sterbegottesdienst für Othmar Gstrein
	<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche für Paula Doblander / Erna und Georg Wörle</i>

Di. 11.8.	Hl. Klara von Assisi
18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
18:30 Uhr	Hl. Messe für Erna und Georg Wörle / Anna Eiter / Anna und Alois Ganner und Großeltern

Fr. 14.8.	19:00 Uhr	Einläuten des Feiertages
------------------	-----------	--------------------------

Sa. 15.8.	Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel „Der Mächtige hat Großes an mir getan“
10:00 Uhr	Festgottesdienst / Amt für Josef Kohler / Eltern Anton und Erna Lanbach und Marianne Lanbach / Waltraud und Hans Krismer / für alle Verstorbenen des Jahrgangs 1933 Gelöbnisgebet, Kräuter- und Blumensegnung, Caritas Augustsammlung

So. 16.8.	20. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Maria und Alois Doblander und Angehörige / Waltraud Happacher und Angehörige / Robert Happacher / Rosa und Robert Kropf / Adolf Tangl JM
11:30 Uhr	Tauffeier Valentina Fischer
14:30 Uhr	Tauffeier Michael Senn
	<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Arnold Lanbach</i>

Di. 18.8.	18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
	18:30 Uhr	Hl. Messe für Reinhold Juen / Johann und Ida Eiter

Sa. 22.8.	Maria Königin
17:30 Uhr	Rosenkranz
18:00 Uhr	Vorabendmesse für Jakobina Schönnach zum 1. Jahrtag / Robert und Martha Ruetz / Stephan Schmid / Arnold Lanbach

So. 23.8.	21. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Josef Kuprian JM / Albert Fringer / Meinrad Flür und Eltern / Hugo Bernardi
	<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Ernst Kiechl, Alois und Anna Egger / Anna Ruetz und Anghörige und Othmar Gstrein</i>

Di. 25.8.	Hl. Ludwig, Hl. Josef von Calasanz
18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
18:30 Uhr	Hl. Messe für Alfred Tangl / Roman und Johanna Raggl / Klara und Rudolf Köll und Angehörige / Hans Gstir

Sa. 29.8.	Enthauptung Johannes des Täufers
17:30 Uhr	Rosenkranz
18:00 Uhr	Vorabendmesse für Elsa und Ernst Hohenberger JM / Adolf Zoller, Aloisia, Albert und Roman Pangratz / Anna Ruetz / Martha Huber und Angehörige

So. 30.8.	22. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfg. / Hermann und Paula Doblander / Weltgebetstag um die Bewahrung der Schöpfung
	<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche für Hermann Doblander / Alois Stafler und Eltern</i>

Ferien im Pfarrwidum

Das Büro bleibt vom 24. August bis 4. September wegen Urlaubs geschlossen. Bei dringenden Fällen bitte im Pfarramt Nassereith anrufen.

Liebe Pfarrgemeinde

Um weiterhin unsere Gesundheit zu schützen und einen reibungslosen Ablauf in der Kirche zu gewährleisten, bitten wir euch, den vorgegebenen Abstand zu halten, die Schutzmaske beim Betreten und Verlassen der Kirche zu tragen und die Hände beim Eingang zur Kirche zu desinfizieren.

Caritas-Sommersammlung

Die Sommersammlung der Caritas steht unter dem Motto Durststiller. Es werden Brunnenbauprojekte in Burkina Faso und Mali unterstützt. Neben der Kollekte am 15. August können Spenden auch direkt auf das Caritas-Konto AT79 3600 0000 0067 0950, Verwen-

dungszweck: DurstStiller, eingezahlt werden. Vergelt's Gott! Am Freitag, dem 31. Juli läuten um 15:00 Uhr in ganz Österreich die Kirchenglocken fünf Minuten lang. Zur Sterbestunde Jesu sollen sie daran erinnern, dass täglich Menschen an Hunger und Durst sterben.

Gelöbnisgebet zum Fest Mariä Aufnahme in den Himmel

Priester/VorbeterIn:

Heilige, Maria, Mutter unseres Herrn Jesus Christus, du bist die neue Eva, die Mutter der Lebenden, die Königin und Schutzfrau des neuen Gottesvolkes. Vom ersten Augenblick deines Daseins hat Gott dich vor der Sünde bewahrt. Der Heilige Geist ist über dich gekommen, und die Kraft des Höchsten hat dich überschattet. Du bist gesegnet unter allen Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Denn du hast Jesus geboren, unseren Heiland und Retter. Mit ihm bist du nach Ägypten geflohen. Ihn hast du mit Schmerzen gesucht und im Tempel wiedergefunden. Sein Leben hast du geteilt und bist unter seinem Kreuz gestanden. Mit Johannes hat uns Jesus am

Kreuz deiner Mutterliebe anvertraut. Darum rufen wir zu dir:

Alle:

Maria, in den Himmel aufgenommen, sei du unsere Mutter und Herrin. Wie wir uns dem Herzen deines Sohnes geweiht haben, so vertrauen wir uns deiner mütterlichen Fürsorge an. Lass uns in deiner Liebe geborgen sein. An deinem Festtag stellen wir uns und unser Land unter deinen Schutz. Bitte für uns, dass wir den Glauben bewahren, dass wir in der Hoffnung feststehen und in der Liebe wachsen. Hilf uns, dass wir deinem Sohn die Treue halten, damit wir ihm verbunden bleiben als sein Volk und Eigentum, jetzt und für alle Zeiten. Amen.

Sommer

Herr, es ist Sommer. Ich danke dir für diese wunderschöne Jahreszeit. Du lässt für uns die Sonne vom blauen Himmel scheinen, die Vögel singen, die Blumen blühen und wir dürfen die langen Tage in deiner Gegenwart genießen. Herr, ich möchte dich um deinen Segen bitten für diese Zeit. Sei bei den Menschen, die in Urlaub fahren, dass sie wohlbehütet an ihrem Ferienort ankommen. Schenke du aber auch allen, die

zuhause bleiben, eine erholsame Zeit mit vielen Wohlfühl-Momenten. Sei du bei jedem von uns gegenwärtig und schenke uns deinen Frieden. Lass uns gestärkt für neue Anforderungen in unseren Alltag zurückkehren. Amen

Wir wünschen allen in unserer Pfarrgemeinde schöne Ferien und einen erholsamen Sommer.

Liebe Grüße, Pfarrer Josef Ahorn und Ingeborg Trenker

Psychische Auswirkungen der COVID-19-Pandemie

Durch die aktuelle COVID-19-Pandemie kommt es in vielen Bereichen des Alltags zu Veränderungen, die zu großen Belastungen führen können. Aus diesem Grund führen Kliniken aus Tirol und Südtirol mit stationärem psychiatrischen Behandlungsangebot eine wissenschaftliche Online-Untersuchung durch, die sich mit der Bewältigung von Quarantäne und sozialer Isolation während der COVID-19-Pandemie befasst.

Befragt werden Menschen, die im Jahr 2019 in stationärer psychiatrischer Behandlung standen, sowie eine Kontrollgruppe aus der Allgemeinbevölkerung. Insbesondere interessieren wir uns für die Relevanz unterschiedlicher Quarantänemaßnahmen und führen diese Untersuchung deshalb sowohl in Tirol als auch in Südtirol durch.

Wir laden Sie ein, an dieser Online-Untersuchung teilzunehmen. Die Gesamtdauer der Untersuchung beträgt ca. 30 Minuten. Alle personenbezogenen Daten unterliegen selbstverständlich dem Datenschutz und werden anonymisiert bearbeitet.

Durch Ihre Teilnahme tragen

Sie dazu bei, wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen, um die aktuelle sowie mögliche zukünftige Krisen besser meistern zu können. Unabhängig davon, ob Sie derzeit einer besonderen psychischen Belastung ausgesetzt sind, finden Sie am Ende der Befragung konkrete Unterstützungsangebote.

Den Zugang zur Befragung erhalten Sie über diesen Link <http://cope.ches.pro> (rechte Spalte > Fragebogen für die Allgemeinbevölkerung) Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Univ.-Prof. Dr. Alex Hofer im Namen aller psychiatrischen Krankenhäuser Tirols und Südtirols mit stationärem Versorgungsauftrag

OFENBAU
STANGL
WÄRME EIN LEBEN LANG
WERNER STANGL
Fabrikstraße 9 | 6460 Imst | Tel. +43 (0) 676 / 66 200 72
info@ofenbau-stangl.tirol | www.ofenbau-stangl.tirol

Alexander Eder
05412 66 333
agentur.imst@allianz.at
Allianz


zoller.planen.bauen
ZPB.TIROL

Pizza · Pasta · Burger

LA LUNA
+43 664 63 76 912
Hauptstraße 61 · 6464 Tarrenz

Sachgerechte Öli-Entsorgung

Das soll in den Öli

- Gebrauchte Frittier- und Bratfette sowie Frittier- und Bratenöle
- Öle von eingelegten Speisen

Das darf nicht in den Öli

- Mineral-, Motor- und Schmieröle
- Andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- Mayonnaisen, Saucen und Marinaden
- Speisereste

Aktuelle Straßensperren und Umleitungen

Uferbegleitweg

Die Firma Swietelsky Imst führt derzeit im Auftrag der TIGAS-Erdgas Tirol GmbH im Bereich Uferbegleitweg Asphaltierungsarbeiten durch. **Bauabschnitte:** Blitzbrücke – Straderbrücke – Dammbücke – Landbrücke. Mit Verkehrsbehinderungen und Straßensperren ist voraussichtlich bis zum 14. August 2020 zu rechnen

Griesegg

Die Firma STRABAG Imst führt im Auftrag der Gemeinde Tarrenz von der Hauptstraße Nr. 78 „MPreis“ bis Griesegg Nr. 1 „Brauerei Starkenberg“ Kanalisationsarbeiten durch. Mit Verkehrsbehinderungen und Straßensperren ist voraussichtlich bis Anfang September zu rechnen

Alle Sperren und Umleitungsstrecken werden beschildert. [bau]

Nachhaltig in der Region leben – Regional, saisonal & bio

Täglich treffen wir Entscheidungen, die auch unser Klima beeinflussen. Einen nicht unerheblichen Einfluss hat dabei die Auswahl unserer Lebensmittel. Richtig gewählt und regional erworben können wir alle einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz beitragen.

An den Stichworten regional, saisonal und bio führt beim Thema Nachhaltigkeit kein Weg vorbei. In Österreich liegt der Pro-Kopf-CO₂-Ausstoß bei ca. 9 Tonnen, zählt man die Werte importierter Güter hinzu, landet man bei ca. 14 Tonnen pro Einwohner. Etwa 20 % davon sind auf Lebensmittel zurückzuführen. Neben Wohnen und Mobilität ist der Lebensmittelverbrauch somit eine wichtige Stellschraube im Kampf gegen den Klimawandel. Sieht man sich die CO₂-Daten der Lebensmittel genauer an, so sind tierische Lebensmittel, allen voran Fleisch, für über die Hälfte des Ausstoßes verantwortlich. Muss man deswegen Vegetarier*In werden? Nein, aber man kann seinen Konsum anpassen. Zum einen, sollte man – wo möglich – Bioprodukte kaufen, durch Verzicht von Pestiziden, umweltschonende Bodenbearbeitung, etc. haben diese eine deutlich geringere CO₂-Belastung. Teurer muss dies nicht sein, wie etwa der WWF in einer Studie zeigte. Wer bei einem Wocheneinkauf in Höhe von ca. € 120,00 weniger Fertigprodukte, zuckerhaltige Getränke und Fleisch und stattdessen mehr Obst, Gemüse und Hülsenfrüchte kauft, kann fast 70 % der Waren biozertifiziert erwerben. Fast alle Supermärkte haben bereits ein breites Bio-Sortiment. Einen Überblick über gängige Gütesiegel gibt es auf www.konsument.at/guetezeichen. So ein Einkauf bringt



Zu jeder Jahreszeit gibt es eine Vielzahl an regionalen und saisonalen Lebensmitteln.

Vorteile für die Umwelt und die eigene Gesundheit – Stichwort Ernährungspyramide. Kombiniert man dies noch mit einem Essensplan für die Woche und verwendet saisonale Produkte, macht man in Bezug auf Nachhaltigkeit vieles richtig. Auf www.klimakochbuch.at oder auf www.doppelplus.tirol.de/downloads/ findet man Kochideen angepasst auf die jeweilige Saison. Ein Essensplan für die Woche inklusive eines „Resteverwertungstages“ hat zudem den Vorteil, dass man mit Plan einkauft (Stichwort: teurer Spontankauf) und weniger Nahrungsmittel verschwendet. Apps zum Thema Restever-

wertung gibt es viele, wie etwa die App des deutschen Bundes www.zugutfuerdietonne.de. Bezieht man Nahrungsmittel zudem regional, wie etwa auf Bauernmärkte und bei Hoffläden in der Region (siehe tirol.lko.at) oder bei Lebensmittelkooperativen, wie es in Imst bereits eine gibt, wird der CO₂-Ausstoß noch weiter gesenkt. Auch Supermärkte bieten regionale Produkte an – beachten Sie die Herkunftsbezeichnung. Einfache Schritte mit großer Wirkung, machen Sie mit – leben Sie NACHHALTIG(ER).

[Manuel Flür, Regionalmanagement
Bezirk Imst]

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre
und Ihren Jahren mehr Leben!



Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz
(05412) 61061

**Schloss-Stube
auf Starkenberg**

Telefon: 05412 66 201-23
www.starkenberger.at



STEINMETZ GMBH

Dollinger-Lager 14 · 6464 Tarrenz
Tel. 05412 64 623 · www.larcher-steinmetz.at



Auto . Teile . Service
Reifen
Winkler Daniel

6464 Tarrenz, Walchenbach 1
Mobil: 0650/5240242

THEMA 18



tarrenz
energisch

Nachhaltig leben – Ressourcen sparen

Wie lässt sich unser Ressourcenverbrauch senken? Angesichts zahlreicher Appelle zur Ressourceneinsparung, um unseren nachfolgenden Generationen noch eine lebbare Erde zu hinterlassen, eine oft gestellte Frage. Mit ein wenig Umdenken und ein paar einfachen Ratschlägen lässt sich schon einiges bewirken.

Wir in Europa verbrauchen im Schnitt drei Erden. Wie viel Erden Sie persönlich verbrauchen, erfahren Sie auf www.mein-fussabdruck.at. Vermutlich aber leben auch Sie, wie auch wir alle, über unsere Verhältnisse und somit durften wir in Österreich heuer bereits im April den nicht erstrebenswerten Welterschöpfungstag „feiern“. Das ist jener Tag, bis zu welchem wir alle Ressourcen aufgebraucht haben, die unsere Erde in einem Jahr zur Verfügung stellen kann. Um unseren Enkeln noch eine lebenswerte Welt zu hinterlassen, sollten wir also den Ressourceneinsatz vermindern. Möglich ist dies in allen Lebensbereichen. Angefangen bei Lebensmitteln, durch die Einschränkung des Fleischkonsums oder Verzehr unverarbeiteter Lebensmittel, bis hin zur Mobilität. Ein wichtiger Aspekt ist auch der Umgang mit Dingen des täglichen Lebens. Braucht es immer neue Sachen? Für eine gewöhnliche Jeans werden im Schnitt 8000 Liter Wasser verbraucht. Meist wird sie nur eine Saison getragen, um mit der Mode zu gehen – eine große Ressourcenverschwendung. Deshalb lautet das Credo: Verwenden Sie ihre Kleidung so lange und oft wie möglich und kaufen Sie sie möglichst bio und fair produziert. Ein weiterer Tipp: Greifen Sie

zu Second-Hand-Ware – nicht nur bei Kleidung. Second Hand schont Ressourcen und leistet einen Beitrag zur Abfallreduktion. In Imst betreibt ISSBA einen Second-Hand-Laden, zudem findet man im Internet zahlreiche Plattformen. Auch Unternehmen widmen sich dem Thema und bieten generalüberholte Produkte als Second-Hand-Ware an. Auf www.utopia.de/bestellen/gebrauchtkaufen-verkaufen-online/ findet man eine Übersicht zu Plattformen und Unternehmen. Tirolweite Initiativen (Tauschmärkte, etc.) findet man auf www.noamol.at. Neben Second Hand sollte man versuchen, Dinge primär zu reparieren, anstatt zu entsorgen und neu zu kaufen. Repair Cafés sind hierfür optimale Anlaufstellen (Termine gibt es auf www.repaircafe-tirol.at. Ein Experte repariert gemeinsam mit Ihnen ihr Gerät, somit sparen Sie nicht nur Geld, sondern lernen gleich etwas Neues dazu. Weiters können Sie nicht mehr benötigten Dingen einen neuen Nutzen zuführen, indem Sie Upcycling betreiben. Im Internet gibt es zahlreiche Anleitungen, aber auch Fachbücher zum Thema sind erhältlich – fragen Sie Ihren Buchhändler. Einfache Schritte, mit großer Wirkung. Machen Sie mit – leben Sie nachhaltig(er). [Regionalmanagement Imst]

Heizkostenzuschuss 2020

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 250,00 pro Haushalt. Zur teilweisen Abdeckung der durch die verordneten Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 angefallenen Mehrkosten wird zusätzlich ein Covid-Energiekostenzuschuss in der Höhe von einmalig € 100,00 pro Haushalt gewährt.

Antrags- bzw.

zuschussberechtigter sind:

alle Personen mit aufrechten Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol gem. § 3 TMSG.

Nichtantrags- bzw.

zuschussberechtigter sind:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung ein laufende Mindestsicherungs-/Grundversorgungslieferung beziehen
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

Es gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- € 950,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.500,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 240,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. und
- € 170,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 520,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 350,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens werden alle Einkünfte, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden/gemeldeten Personen zufließen, berücksichtigt. Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. / 14. Gehalt) zu ermitteln. Ein-

kommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (z. B. Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen. Nicht anzurechnen sind:

Pflegegeldbezüge

- Familienbeihilfen
- Wohn- / Mietzinsbeihilfen
- Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG
- Rentenleistung nach dem Heimpferrerrentengesetz
- Erhöhte Ausgleichszulage

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind in Abzug zu bringen:

- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind

Beilagen

- Sämtliche monatliche Einkommensnachweise aller im Haushalt gemeldeten Personen
- Einkommen der volljährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt

Der Antrag liegt im Gemeindeamt Tarrenz auf und kann vom 1. Juli bis 30. November 2020 eingebracht werden. Die ausgefüllten und unterschriebenen Anträge sind samt Beilagen im Gemeindeamt einzureichen. Die Prüfung der Anträge und Angaben, die Entscheidung und die Auszahlung erfolgt durch das Land Tirol.

Für PensionistenInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, denen im vergangenen Jahr der Antrag auf Heizkostenzuschuss des Landes bewilligt wurde, ist eine gesonderte Antragstellung nicht erforderlich. [maku]

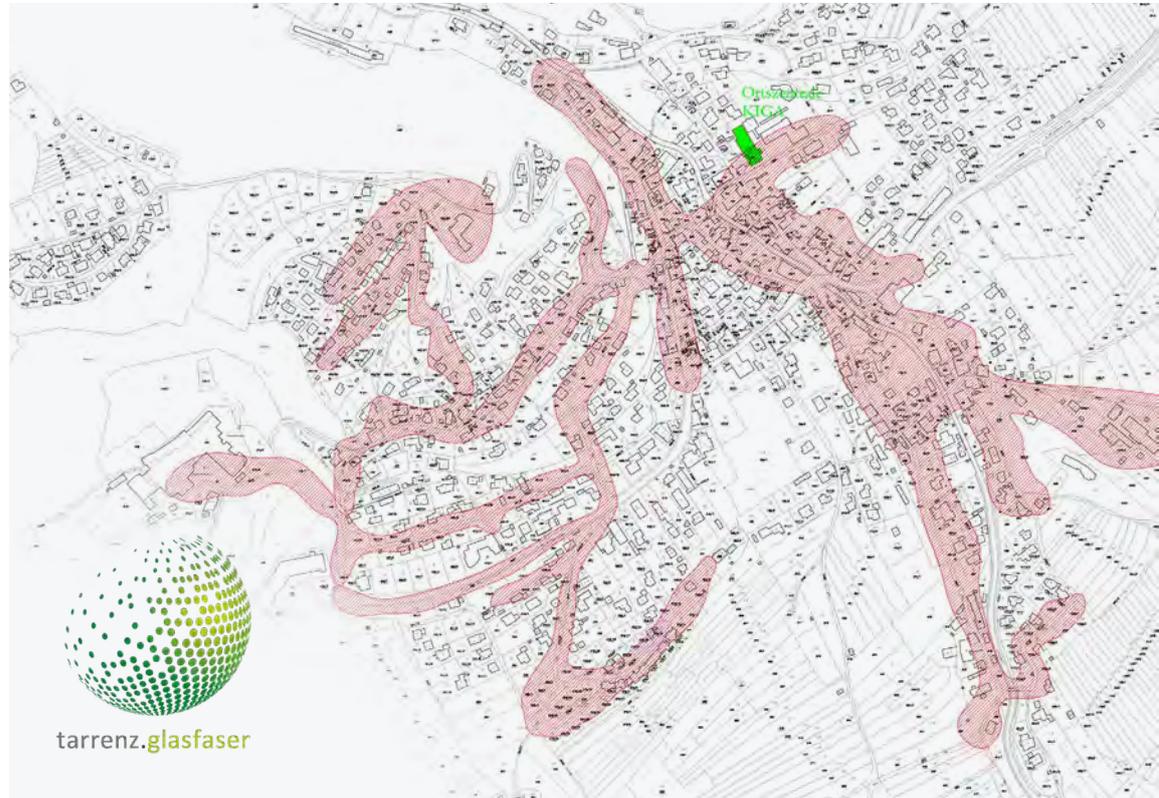
Mit Lichtgeschwindigkeit in die digitale Zukunft von Tarrenz

Schnelle Internetanbindungen werden nicht erst seit der Coronakrise immer mehr zur Grundlage für wirtschaftliche und soziale Entwicklungen eines Dorfes. Datenübertragungen wie Video- und Audiostreaming, Internet-Downloads, Internet-TV und Telefonie etc. benötigen eine leistungsstarke Infrastruktur.

Diese steigenden Ansprüche an Datenübertragungen sind nur mehr mit Glasfaserleitungen zu bewältigen. Genauer gesagt, mit Glasfaser direkt bis ins Haus! Ein schnelles, stabiles Glasfasernetz zählt in der modernen Zeit zu einem wichtigen Grundstein. Aufgrund des guten Förderangebotes von Bund und Land sowie der Grabungsarbeiten der TIGAS, hat sich die Gemeindeführung dafür entschieden, selbst ein Glasfasernetz aufzubauen und dieses dann an verschiedene Internetanbieter (Provider) zu vermieten.

Das einzige Glasfasernetz in Tarrenz, das wirklich im Haus endet, ist das LWL-Netz der Gemeinde Tarrenz.

Dieses befindet sich im Eigentum der Gemeinde Tarrenz, also von Bürgern für Bürger, je mehr Haushalte sich für einen Anschluss entscheiden umso erfolgreicher wird das Projekt. Auch für zukünftige Generationen lohnt sich die Investition. Wenn viel Interesse an Hausan-



schlüssen besteht, werden die Investitionskosten schneller amortisiert.

Erfreulicherweise ist die erste Bauphase nun beendet und somit können ab sofort die ersten Hausanschlüsse in Betrieb

genommen werden!

Die Gemeinde freut sich über die Kooperation mit drei zuverlässigen Providern, die attraktive und maßgeschneiderte Pakete für Private und Business Kunden anbieten.

Dem Übersichtsplan der derzeit erschlossenen LWL-Gebiete können Sie entnehmen, welche Bereiche unseres Ortsgebietes derzeit schon mit dem Glasfasernetz der Gemeinde erschlossen sind.

**Angebote und Tarife entnehmen Sie bitte den jeweiligen Internetseiten.
Der Vertrag ist direkt mit dem Anbieter abzuschließen.**

Magenta®

Magenta
Martin Kneringer
Tel. 0676 8200 7624
beratungvorort@magenta.at
www.magenta.at



Stadtwerke Imst
Tel. 05412 63324
cni@stwmst.at
www.stwmst.at



TirolNet
Tel. 05442 20620
info@tirolnet.com
www.tirolnet.com

Alle möglichen Kunden, bei denen bereits eine LWL-Leitung bis zur Grundstücksgrenze verlegt ist, wurden von uns bereits informiert.

Der weitere Ausbau des LWL-Netzes in unserem Ortsgebiet erfolgt in den nächsten Jahren in Etappen und ist abhängig von der Nachfrage. [maku]

gesundheit 
Physio · Reha · Medizinisches Training

Hauptstraße 78 · 6464 Tarrenz
+43 5472 28301 50
info@gesundheitplus.tirol



Über den Ausbaustand des Glasfasernetzes der Gemeinde kann man sich auf www.tarrenz.at/glasfaser informieren.

Verhaltensregeln für den Umgang mit Weidevieh

Den heurigen Sommer werden wohl viele coronabedingt zuhause verbringen. Doch wozu weit verreisen, wenn es daheim eh so schön ist? Unsere unmittelbare Umgebung bietet zahlreiche schöne Flecken, so auch viele Almen und Bergtouren.

Mit 30. Juni wurde vom Amt der Tiroler Landesregierung eine Almschutzverordnung über die Sicherstellung eines ungestörten Almbetriebes sowie der gegenseitigen Rücksichtnahme und der Vermeidung von Nutzungskonflikten auf Almen erlassen.

§ 1 Allgemeine Verhaltensregeln für Besucher von Almen

■ Besucher von Almen (Wanderer, Radfahrer und dergl.) haben sich so zu verhalten, dass der Almbetrieb nicht beeinträchtigt wird. Auf das Weidevieh ist Rücksicht zu nehmen, Nutzungskonflikte sind zu vermeiden.

■ Insbesondere haben Besucher von Almen ...

a) einen sicheren Abstand vom Weidevieh zu halten und den Kontakt zu vermeiden,

b) das Weidevieh nicht zu füttern und nicht zu erschrecken und bei Zeichen von Unruhe

das Weidegebiet, soweit zweckmäßig, zügig zu verlassen, c) soweit zweckmäßig, Wege auf den Almen und Weiden nicht zu verlassen, Weidezäune zu beachten, Weidetore zu nutzen und nach dem Passieren wieder zu verschließen, d) Weidevieh, welches den Weg versperrt, großräumig zu umgehen und herannahendem Weidevieh auszuweichen.

§ 2 Verhaltensregeln für den Besuch von Almen mit Hunden

Während der Zeit des Almbetriebes haben Besucher von Almen, welche einen Hund mit sich führen, diesen unter Kontrolle zu halten und an der kurzen Leine zu führen. Die Begegnung von Hunden mit dem Weidevieh (insbesondere mit Muttertieren) ist zu vermeiden. Ist ein Angriff von Weidevieh absehbar, so ist der Hund sofort abzuleinen. [maku]

1. **Kontakt zum Weidevieh vermeiden, Tiere nicht füttern, sicheren Abstand halten!**
2. **Ruhig verhalten, Weidevieh nicht erschrecken!**
3. **Mutterkühe beschützen ihre Kälber, Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!**
4. **Hunde immer unter Kontrolle halten und an der kurzen Leine führen. Ist ein Angriff durch ein Weidetier abzusehen: Sofort ableinen!**
5. **Wanderwege auf Almen und Weiden nicht verlassen!**
6. **Wenn Weidevieh den Weg versperrt, mit möglichst großem Abstand umgehen!**
7. **Bei Herannahen von Weidevieh: Ruhig bleiben, nicht den Rücken zukehren, den Tieren ausweichen!**
8. **Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere Weidefläche zügig verlassen!**
9. **Zäune sind zu beachten! Falls es ein Tor gibt, dieses nutzen, danach wieder gut schließen und Weide zügig queren!**
10. **Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt!**

www.sichere-almen.at

Gemeinderatsitzung vom 7. Juli 2020

Bei der Gemeinderatsitzung wurden folgende Punkte behandelt:

Öffentlicher Teil

1. **Bericht** des Bürgermeisters
2. **Bericht** des Überprüfungsausschusses
3. **Bericht** des Bildungsausschusses
- 3.1. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der TOP 3.1 einstimmig nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt und die Dringlichkeit gem. TGO zuerkannt. Tarife Kindergarten Voglneschtle Sommerbetreuung
4. **Bericht** des Bau- und Raumordnungsausschusses
5. **Flächenwidmungsplanänderungen**
- 5.1. **Gp. 115/1** – Kappenzipfl 9b – landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5) TROG
6. **Bebauungspläne**
- 6.1. **B74 Tarrenz** – Berghammer
7. **Grundstücksangelegenheiten**
- 7.1. **Ansuchen** um Zusatzgrund für Gp. 1998 – Strad 12a
- 7.2. **Ansuchen** um Zusatzgrund aus der Gp. 3494 für Gp. 3003/726 – Lenzenangerweg 30
- 7.3. **Ansuchen** um Zusatzgrund aus der Gp. 2617/1 für Gp. 2615/9 – Walchenbach 11
- 7.4. **Revitalisierung** Gurglbach / Piger Baustufe II
- 7.5. **Ankauf** der Gpn. 577 und 578
- 7.6. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der TOP 7.6. einstimmig nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt und die Dringlichkeit gem. TGO zuerkannt. **Ansuchen** um Zusatzgrund aus der Gp. 432/14 für Gp. 427/2 – Griesegg 32c
- 7.7. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der TOP 7.7. einstimmig nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt und die Dringlichkeit gem. TGO zuerkannt. **Ansuchen** um Stellplatz für mobiles Bienenhaus auf Gp. 339/1 – Bungerloch
8. **Breitbandausbau** – Abschluss Nutzungsverträge über das passive FTTB/FTTH-Netz (Passive Sharing)
9. **Pflegeverband Gurgltal** – Übernahme Sozialsprengel
10. **Vermietung Geschäftslokal** – Gemeindeamtsgebäude Erdgeschoss
11. Verkehrsverbund Tirol GmbH – **Haltestellenvertrag**
12. Wirtschaftskammer Imst – **Wirtschaftsförderungsprogramm**
13. **Diverse Ansuchen**
- 13.1. **Ansuchen** um Zuschuss für historischen Roman
- 13.2. **Ansuchen** Freistellplatz bei FFW-Halle
14. Personalangelegenheiten
15. Anträge, Anfragen und Allfälliges



Der Text zu diesen Beschlüssen liegt im Gemeindeamt auf und ist unter www.tarrenz.at nachzulesen.

Das Gassenfest – Kinder, wie die Zeit vergeht ...

Coronabedingt ist heuer das Tärreter Gassenfest ausgefallen – und so wird die HitteHatte in dieser Juli-Ausgabe mit der folgenden Bildercollage kurzerhand an die Gassenfeste 2009 bis 2019 erinnern. Viel Freude beim Entdecken und Erinnern, Staunen und – ja, auch Bedauern ...

[i.ra-kie]

- 1 **2009** – Mike und seine Mega-Chili-Pfanne
- 2 **2009** – die kleinen Stockbrotbäcker sind heute schon erwachsen
- 3 **2009** – die Strader-Boys machten schon damals das Fest unsicher
- 4 **2010** – Anna-Maria, Eva, Lena und Ila sind live dabei!
- 5 **2010** – Legendar: der Morgen danach beim „Bäck“
- 6 **2011** – Dreamteam bei der Kinderbetreuung des Tennisvereins
- 7 **2011** – Jürgen will's wissen...
- 8 **2012** – Friedl und Charly; Freunde für's Leben
- 9 **2012** – Chillen bei den Fußballern
- 10 **2013** – die Musigbar im Zentrum der „Gasse“ punktet mit charmantem Personal!
- 11 **2013** – Ihr wärt auch heuer wieder live dabei gewesen beim Kistensteigen, oder?
- 12 **2014** – Ehrenurkunde für den Gassenfest-Urgestein Marcus Wörle
- 13 **2014** – Kurt hat immer einen guten Tipp parat
- 14 **2014** – Wetterschutz oder Versteckspiel? Jedenfalls ein cooler Schnappschuss
- 15 **2014** – treue Gassenfest-Besucher, so auch beim 20-jährigen Jubiläum
- 16 **2015** – diese Buabn sind heute junge Mander: Daniel, Fabio, Elias und Florian
- 17 **2015** – jedes Jahr ein legendärer Bieranstich, fachmännisch ausgeführt von BGM Rudolf Köll
- 18 **2015** – Eva, Sophie, Fiona und Lena haben Ausgang!
- 19 **2015** – unvergessliche Polterabende zieren das Gassenfest
- 20 **2016** – auch unvergessen: „Trineler's“ Olga und „Zipfl's“ Toni



1



5



2



6



7



7



4



8



9



13



17



10



14



18



11



15



19



12



16



20



21



25



28



22



26



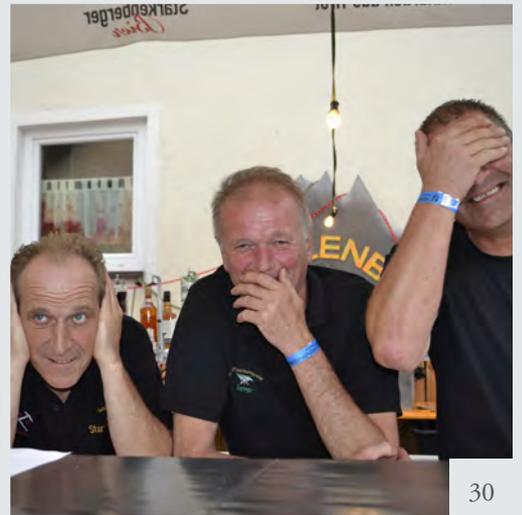
29



23



27



30



24

- 21 **2016** – ein Jahr später gibt's zwei weitere Besucher des Gassenfestes!
- 22 **2016** – kurze Verschnaufpause in der Hardrock-Bar
- 23 **2017** – das Spielvolk bezaubert das Fest
- 24 **2017** – für die Witze vom Bluatschink ist man nie zu alt ...
- 25 **2018** – Einmarsch der MK Obernberg
- 26 **2018** – Augen- und Ohrenschmaus für alle, die den Norden lieben!
- 27 **2019** – Trachtenverein Starkenberg; immer geschmeidig
- 28 **2019** – kurze Pause für's Foto, danach gab's wieder Museumskiachln im Akkord!
- 29 **2019** – ein Herz für Kinder: Rosa und Regina
- 30 **2019** – die drei von der „Tankstelle“: Stollenbarmänner bei der Arbeit

Foto: MK Tarrenz



Platzkonzerte 2020

Wir haben uns nach dem coronabedingten Probenverbot in den letzten Wochen intensiv auf die Sommersaison 2020 vorbereitet und würden uns sehr freuen, euch bei unseren Platzkonzerten begrüßen zu dürfen:

- 31.07.** 20:30 Uhr Musikkapavillon
- 07.08.** 20:30 Uhr Gasthof Sonne – „Bargers Anger“
- 14.08.** 20:30 Uhr Happi's Hütte
- 21.08.** 20:30 Uhr Hotel Gurgltaler Hof
- 28.08.** 20:30 Uhr Musikkapavillon

Aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen für Veranstaltungen gehen unsere Platzkonzerte im Sommer 2020 mit einem Konzept an den Start, welches trotz Einhaltung aller **Sicherheitsmaßnahmen** zum Schutze der Gesundheit einen unterhaltsamen Kulturgenuss **unter freiem Himmel** möglich macht.

Bei **Schlechtwetter** finden die Konzerte nicht statt!
Bitte die Ankündigungen auf den A-Ständern beachten!

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Leben im Mittelalter

Knappenwelt Gurgltal, Sonntag, 16. August, ab 10:00 Uhr



Foto: Knappenwelt Gurgltal

Das Durchforschen der Knappenwelt zum Thema „Leben im Mittelalter“ lohnt sich! Spezialführungen zum Thema Bergbau im Mittelalter gibt es ebenso wie eine Erzählerin. Der eine oder andere Handwerker hat sich eine Ecke gesucht und ist fleißig am Arbeiten ... Regulärer Eintrittspreis, die Familienpassermäßigung gilt (bitte den Gutschein mitbringen)! Wir freuen uns auf Euren Besuch!

[Alrun Lunger]

Öffnungszeiten August 2020

- 01. – 02. August
- 08. – 09. August
- 15. – 16. August – am Sonntag Leben im Mittelalter
- 22. – 23. August
- 29. – 30. August

An einer Erweiterung der Öffnungszeiten wird derzeit gearbeitet.

Aktuelle Infos auf www.knappenwelt.at



www.patscheider.com



Kostenlose Rechtsberatung



Die kostenlosen Rechtsberatungen im Jahr 2020 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Tarrenz abhalten:

- Dienstag, 11.08.2020
- Dienstag, 08.09.2020
- Dienstag, 13.10.2020
- Dienstag, 10.11.2020
- Dienstag, 15.12.2020

jeweils von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Parterre der Gemeinde Tarrenz (großes Sitzungs-

zimmer)

Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter Tel. 05412 630 30 bzw. um Anmeldung per Mail unter: imst@anwaelte.cc gebeten.

Rechtsanwältin
Dr. Esther Pechtl-Schatz
Rathausstraße 1
6460 Imst
www.anwaelte.cc



GeneralAgentur
Versicherungsagent
Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater

See 630
6434 Mießing

Mobil: +43 664 8991 52 77
ulrich.plattner@uniqa.at
GISA-Zahl: 21488368

Mutter-Eltern- Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung, aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen.

Wann?
jeden 2. Dienstag im
Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr

Wo?
Gemeindeamt „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landesnarritätsdirektion für Tirol.



SONNE
DAS GASTHAUS IN TARRENZ.
www.gasthaus-sonne.at

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner

Gewerbepark 14
6460 Imst
05412.61.312
www.josko.at



TAG DER OFFENEN KELLERTÜR



**WEINGUT
FLÜR**

SAMSTAG 01.08.2020
AB 16:00 UHR TARRENZ KAPPENZIPFL 12B

DIE VERANSTALTUNG FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT!
AUF EUER KOMMEN FREUT SICH FAM. FLÜR

GASTHAUS SONNE TARRENZ



PLATZ- KONZERT

mit der Musikkapelle Tarrenz

7. August 2020

Beginn: 20.00 Uhr

Für Speis & Trank ist bestens gesorgt! • Grillhendl! + Spanferkel auch zum Mitnehmen!

Auf zahlreichen Besuch freut sich die MK Tarrenz & das Gasthaus Sonne-Team!

Genussvoll in den Tag starten ...
 mit einem
ALMFRÜHSTÜCK
 auf der
TARRENTON ALM



Am Sonntag, den
26.7.2020 + 16.8.2020
 ab 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr starten wir
 mit einem herrlichen Frühstück in den Tag.

Bei Regen wird das Frühstück jeweils um eine Woche verschoben!

Um € 15,- pro Person, kannst du dich so oft du willst
 an unserem reichhaltigen Buffet bedienen.
 Kaffee, Tee, Kakao, hausgemachtes Trinkjoghurt und Fruchtmolke,
 Buttermilch, Milch, frischer Almbutter, Käseplatte, Speckplatte,
 süße und pikante Aufstriche, hausgemachtes Joghurt, Müsli,
 frisches Rührei und Spiegelei ...

Wir bitten um Voranmeldung unter 0660/6464920 - Der Schranken bleibt an diesem Tag geöffnet!
 Aufgrund des Corona-Virus findet dieses Jahr KEIN ALMFEST statt!

alpenverein 
 österreich

Sommerprogramm 2020

Rundwanderung „Tarreter Weingärten“
 mit geselligem Ausklang

Termin Sonntag, 23. August 2020
Leitung Georg Flür
Charakteristik leichte Wanderung,
 ca. 2 Stunden Gehzeit
Anmeldung/Info bis Mittwoch, 19. August
 bei Georg Flür, Tel. 0650 61 41 460
Treffpunkt Weingut Flür (Kappenzipfl 12b,
 6464 Tarrenz), 9:00 Uhr

PREMIERE **FR** 18.09. 19:00 UHR
SA 19.09. 15+19 UHR
SO 20.09. 15:00 UHR

CIRCUSMUSICAL STAMS PRÄSENTIERT
CIRCUSTHEATER
 CHECK IN – CHECK OUT
 „DER HOTELWAHNSINN“

PREMIERE **FR** 18.09. 19:00 UHR
SA 19.09. 15+19 UHR
SO 20.09. 15:00 UHR

CIRCUSZELT IN TARRENZ
 HINTER M-PREIS FILIALE
 HAUPTSTRASSE 78, 6464 TARRENZ

FREIWILLIGE SPENDE
 FÜR FAMILIEN IN DER UMGEBUNG

INSTAGRAM
 @CIRCUS_THEATER

PREMIERE **FR** 18.09. 19:00 UHR
SA 19.09. 15+19 UHR
SO 20.09. 15:00 UHR

PREMIERE **FR** 11.09. 19:00 UHR
SA 12.09. 15:00 UHR
 19:00 UHR
SO 13.09. 15:00 UHR

CIRCUSMUSICAL STAMS PRÄSENTIERT
CIRCUSTHEATER

Ronja
Räubertochter
 nach Astrid
 Lindgren

CIRCUSZELT IN TARRENZ
 HINTER M-PREIS FILIALE
 HAUPTSTRASSE 78, 6464 TARRENZ

INSTAGRAM
 @CIRCUS_THEATER

FREIWILLIGE SPENDE
 FÜR FAMILIEN IN DER UMGEBUNG

Zwiderwurz

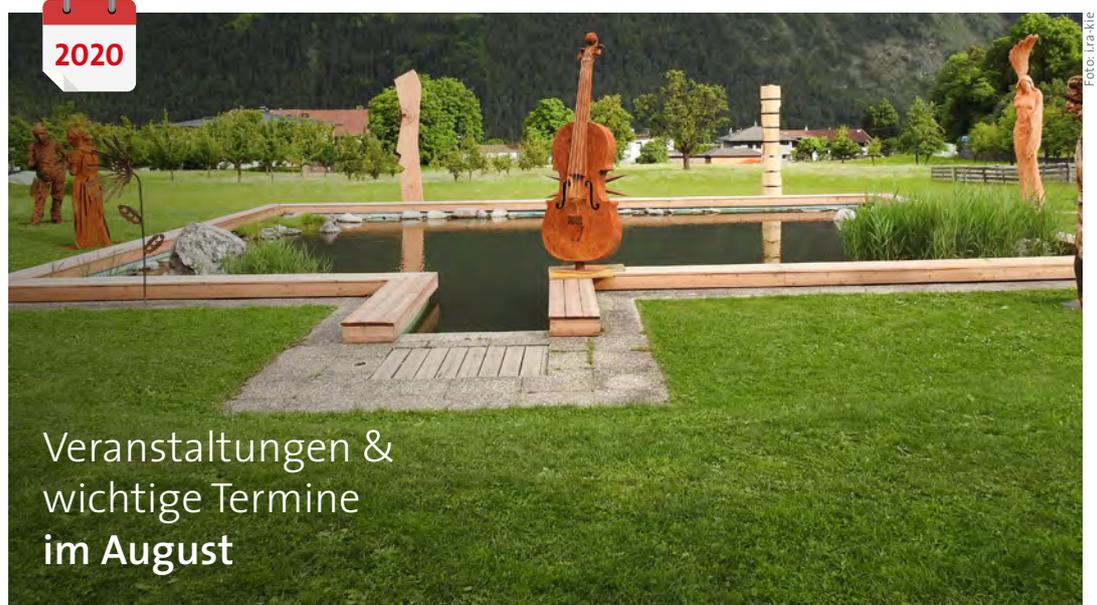


Irr-Witz

Die Sprachpolizei des Ministeriums für Prüderie und politische Korrektheit ist unermüdlich im Einsatz. Neuerdings bei Google, die nun die Worte „Blacklist“ und „Whitelist“ ersetzen wollen. Weil rassistisch. Was scheinbar ein Riesenaufwand ist, weil sie ihre ganzen Codes durcharbeiten müssen. Aber wenn die Welt dadurch besser wird ... Die Worte „Farbige“ und „Dunkelhäutige“ sind nun auch unerwünscht, in „Neusprech“ solle man nun „People of Color“ bzw. „Person of Color“ (PoC) verwenden. Jene, die das Englische im Deutschen nicht so mögen, dürfen auch „Menschen of Color“ sagen. Danke! Auch „schwul“ und „lesbisch“ sind nicht mehr opportun, sagt bitte „homosexuell“. Denkmäler werden gestürzt, Straßen und Unis umbenannt, Bilder in Museen abgehängt, in Deutsch sind gewisse literarische Werke nun verpönt. Weil die Personen von damals im Heute des Rassismus bzw. Sexismus für schuldig befunden wurden. Die Büchse der Pandora ist geöffnet! Ende? Nie!

Wer sich am „Mohr im Hemd“ störte, dem missfällt nun auch der „Schwarzfahrer“. Hoffentlich lassen sie uns zumindest den „schwarzen Humor“. Denn der ist bitter nötig, um diesen ganzen Irrsinn auszuhalten!

Mehr von mir auf:
www.rolandfluer.at [mac]



Veranstaltungen & wichtige Termine im August

Sa. 01.08.	16:00 Uhr	Tag der offenen Kellertür	Weingut Flür	Seite 22
Fr. 07.08.	20:00 Uhr	Platzkonzert der Musikkapelle	Gasthof Sonne	Seite 21
Di. 11.08.	9:00 – 11:00 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung	Gemeindeamt „Brugge“	Seite 22
Di. 11.08.	16:00 – 18:00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung	Gemeindeamt	Seite 22
Fr. 14.08.	20:30 Uhr	Platzkonzert der Musikkapelle	Happi's Hütte	Seite 21
So. 16.08.	8:30 – 11:00 Uhr	Almfrühstück	Tarrenton Alm	Seite 23
So. 16.08.	ab 10:00 Uhr	Leben im Mittelalter	Knappenwelt Gurgltal	Seite 21
Fr. 21.08.	20:30 Uhr	Platzkonzert der Musikkapelle	Hotel Gurgltaler Hof	Seite 21
Fr. 28.08.	20:30 Uhr	Platzkonzert der Musikkapelle	Musikpavillon	Seite 21
Sa. 29.08.		Käfertreffen in Bargers Anger	Gasthof Sonne	Seite 21
Sa. 29.08.	19:30 – 22:30 Uhr	Pachamama mit Maya Maria Tilg	Knappenwelt Gurgltal	

Danke!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Werbesponsoren dieser Ausgabe: A.T.S. Dani, Daniel Winkler / Allianz, Alexander Eder / Driving Village / Eff-Ceram, Fischer-Fürutter / Gasthof Sonne, Andreas Krajic / Gesundheit Plus, Mag. Markus Hangl / Hotel Gurgltaler Hof / Fa. Josko, Dietmar Gotsch / La Luna II, Ali Aydin / Larcher Steinmetz GesmbH / Ofenbau Stangl, Werner Stangl / Pangratz Walter, Elektro-Heiztechnik / Dr. Esther Pechtl-Schatz / Fa. Ramco / Patscheider Sport GmbH / Starkenberger Schloss-Stube / Uniqa, Ulrich Plattner / Walchhof, Markus Walch / zoller.planen.bauen, Stefan Zoller

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

01./02.08.	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	05412 63380
08./09.08.	Dr. Maria LEGAT-RATH	Tarrenz, Mittergasse 10	05412 22232
14. Bis 16.08.	Dr. Stefan REISINGER	Imst, Pfarrgasse 33	05412 66753
22./23.08.	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	05412 63380
29./30.08.	Die Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Nähere Informationen auf www.aektirol.at (Nachtbereitschaft) oder unter der Telefonnummer 141		

Wochenend-Dienste Zahnärzte

01./02.08.	Dr. Andreas WUTSCH	Arzl, Dorfstraße 36	05412 63557
08./09.08.	Dr. Robert WALCH	See, Au 190	05441 8460
14. – 16.08.	Zahnklinik – Poliambulanz	Innsbruck, Anichstraße 35	0512 504 27252
22./23.08.	Zahnklinik – Poliambulanz	Innsbruck, Anichstraße 35	0512 504 27252
29./30.08.	Zahnklinik – Poliambulanz	Innsbruck, Anichstraße 35	0512 504 27252